

Fazit First Responder Angebot

Seit einem Jahr aktiv - wir blicken zurück

Vor einem Jahr wurde die First Responder Gruppe Ehrendingen-Freienwil vom Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau bewilligt, so dass die Gruppe am 8. März 2023 von der Notrufzentrale 144 aktiviert werden konnte. Die First Responder werden bei den Stichworten Atemnot, Brustschmerzen, Bewusstlosigkeit und Leblos zeitgleich, wie die Ambulanz alarmiert und aufgeboten. Sie überbrücken die Zeit mit den nötigen Massnahmen, bis die Rettungssanität eintrifft und die Führung übernimmt. Je nach Situation vor Ort, können die First Responder dann den Einsatzort verlassen. Sehr oft werden sie aber als Assistenz für den Notarzt noch gebraucht, bis sie den Patienten ins Spital fahren können.

Der erste Einsatz kam bereits drei Tage nach der Aufschaltung und so ging es dann laufend weiter. Bis Ende 2023 hatten wir in den beiden Dörfern Ehrendingen und Freienwil insgesamt 32 Einsätze.

Dass es die First Responder so häufig brauchte, überraschte die Gruppe selbst doch sehr. Trotz der Häufigkeit an Alarmen, erreichten wir eine 100% Abdeckung und waren an jedem Einsatz, innert 1-3 Minuten mit mindestens drei First Respondern vor Ort. Dies erreichen wir, weil die Gruppe mit 23 First Responder aufgestellt ist und rund die Hälfte davon auch tagsüber in einem der beiden Dörfer anwesend ist.

Keiner dieser Einsätze war sinnlos, wenn wir den Patienten nicht aktiv helfen können, können wir sie und ihre Angehörigen beruhigen und Vorbereitungen für den kommenden Spitalaufenthalt in die Wege leiten.

Die enorme Dankbarkeit, die wir an jedem Einsatz erfahren dürfen, zeigt uns immer wieder auf, wie wertvoll unser Angebot für Betroffene ist. Dies motiviert uns auch weiterhin an 365 Tagen rund um die Uhr für unsere Bevölkerung einsatzbereit zu sein.

Seit dem 1. Februar dieses Jahres gibt es ein First Responder Angebot vom Kanton Aargau, dass flächendeckend eine Erstversorgung durch Einzelhelfer anbietet. Wir unterstützen dies und hoffen, dass sich dies realisieren lässt.

Im Moment sind die Unterschiede zwischen den First Responder Gruppen und dem Angebot vom Kanton noch zu gross, deshalb sind wir froh und sehr dankbar, dass die beiden Gemeinden im Januar beschlossen haben, dass wir wie bis anhin bestehen bleiben dürfen. Wir hoffen natürlich, dass wir dieses Jahr weniger Einsätze haben werden und die gesamte Bevölkerung gesund bleibt.

Vielen Dank an dieser Stelle dem gesamten Gemeinderat der beiden Gemeinden Ehrendingen und Freienwil für die grossartige Unterstützung und das stets entgegengebrachte Vertrauen unserer First Responder Gruppe gegenüber.

Für weitere Infos dürfen sie gerne unsere Homepage www.frg-ehrendingen-freienwil.ch besuchen.

Ehrendingen, 6. Februar 2024

Redaktionskommission Ehrendingen

Jana Ackle-Nolle

REDAKTIONSKOMMISSION

ehreningerpost@ehrendingen.ch | www.ehrendingen.ch

